

Energie Control GmbH  
Rudolfsplatz 13a  
1010 Wien

Ergeht per Email  
[tarife@e-control.at](mailto:tarife@e-control.at)

Abteilung für Umwelt-und Energiepolitik  
Wiedner Hauptstraße 63 | A-1045 Wien  
T 05 90 900DW | F 05 90 900-269  
E [up@wko.at](mailto:up@wko.at)  
W <http://wko.at/up>

21727

eka

jmr kha kst msc celi  
bma tri wur syko  
nfa rfa cma ksc

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom	Unser Zeichen, Sachbearbeiter	Durchwahl	Datum
	Up/807/Kr	4222	21.11.2012
	Mag. Cristina Kramer		

## Clearinggebühr-VO Strom und Gas - Novellen 2013, STELLUNGNAHME

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Wirtschaftskammer Österreich dankt für die beiden zur Verfügung gestellten Novellierungsentwürfe der Clearinggebühr Verordnungen für Strom und Gas und nimmt dazu wie folgt Stellung:

Das im Jahr 2010 neu eingeführte Kalkulationsmodell sowie der ab dem Jahr 2013 vorgesehene Betrieb der Wechselplattform hat als zusätzliche gesetzliche Aufgabe Einfluss auf die Kosten der Verrechnungsstellen.

Diese Änderungen der gesetzlichen Vorgaben würden ab dem Jahr 2013 zu einer deutlichen Erhöhungen der Clearingentgelte für Strom und Erdgas führen. Bei Strom um 15,4 % von derzeit Euro 0,0835 pro MWh auf Euro 0,0964 pro MWh für jeden gebührenpflichtigen Verbrauchsumsatz. Das Clearingentgelt für den entgeltpflichtigen Verbrauchsumsatz von Erdgas soll im Marktgebiet Ost um 30,2 % von derzeit Euro 0,0374 pro MWh auf Euro 0,0487 pro MWh angehoben werden.

In der Clearingentgelt-Verordnung Erdgas 2013 werden die Entgelte im Vergleich zu 2012 im Marktgebiet Ost von 0,0374 €/MWh auf 0,0487 €/MWh, also um 30,2 %, und in Tirol und Vorarlberg sogar auf 0,0672 €/MWh und damit fast um das Doppelte erhöht.

In der Clearinggebühr-Verordnung Strom 2013 werden die Gebühren im Vergleich zu 2012 von 0,0835 €/MWh auf 0,0964 €/MWh erhöht. Das ergibt eine Verteuerung um 15,4 %.

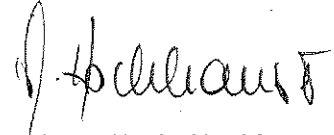
Die vorgesehene Erhöhung der Clearingentgelte belastet die heimischen Unternehmen in einer wirtschaftlich sensiblen Phase. Die Wirtschaftskammer Österreich spricht sich daher gegen die Anhebung der Clearinggebühren aus und schlägt vor, die zusätzlichen Kosten durch Effizienzsteigerungen abzufangen. Die österreichische Papierindustrie macht dies bereits so.

Wir danken für die Möglichkeit zur Stellungnahme, bitten um Berücksichtigung unserer Anliegen und stehen für weitere Fragen gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüße

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Leitl', written in a cursive style.

Dr. Christoph Leitl  
Präsident

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Hochhauser', written in a cursive style.

Mag. Anna Maria Hochhauser  
Generalsekretärin